

inselenergie

Föhr-Amrum GmbH

Wärmenetz der Inselenergie Föhr-Amrum GmbH für die vier Gemeinden Alkersum, Oevenum, Nieblum, Midlum

Wärmenetz Föhr Mitte

- 16,2 km Leitungslänge insgesamt
- 250 angeschlossene Gebäude (50% entlang der Trasse) + 20% mehr Anschlusssteilnehmer während der Bauphase
- 6,9 GWh Wärmebedarf angeschlossener Gebäude
- 3 unterschiedliche Standorte für Heizzentralen (Alte Meierei Oevenum, Gewerbegebiet Alkersum, Kieskuhle Oevenum)
- 3 unterschiedliche Wärmeerzeugungsvarianten
 - Solarthermie inkl. Saisonalspeicher (80%), Biomasseheizwerk (15%), Wärmepumpen (5%)
 - Solarthermie inkl. Saisonalspeicher (80%), Wärmepumpen (20%)
 - Solarthermie inkl. Tagesspeicher (50%), Biomasseheizwerk (15%), Wärmepumpen (35%)
- Anvisierter Baubeginn Ende 2022 / Anfang 2023

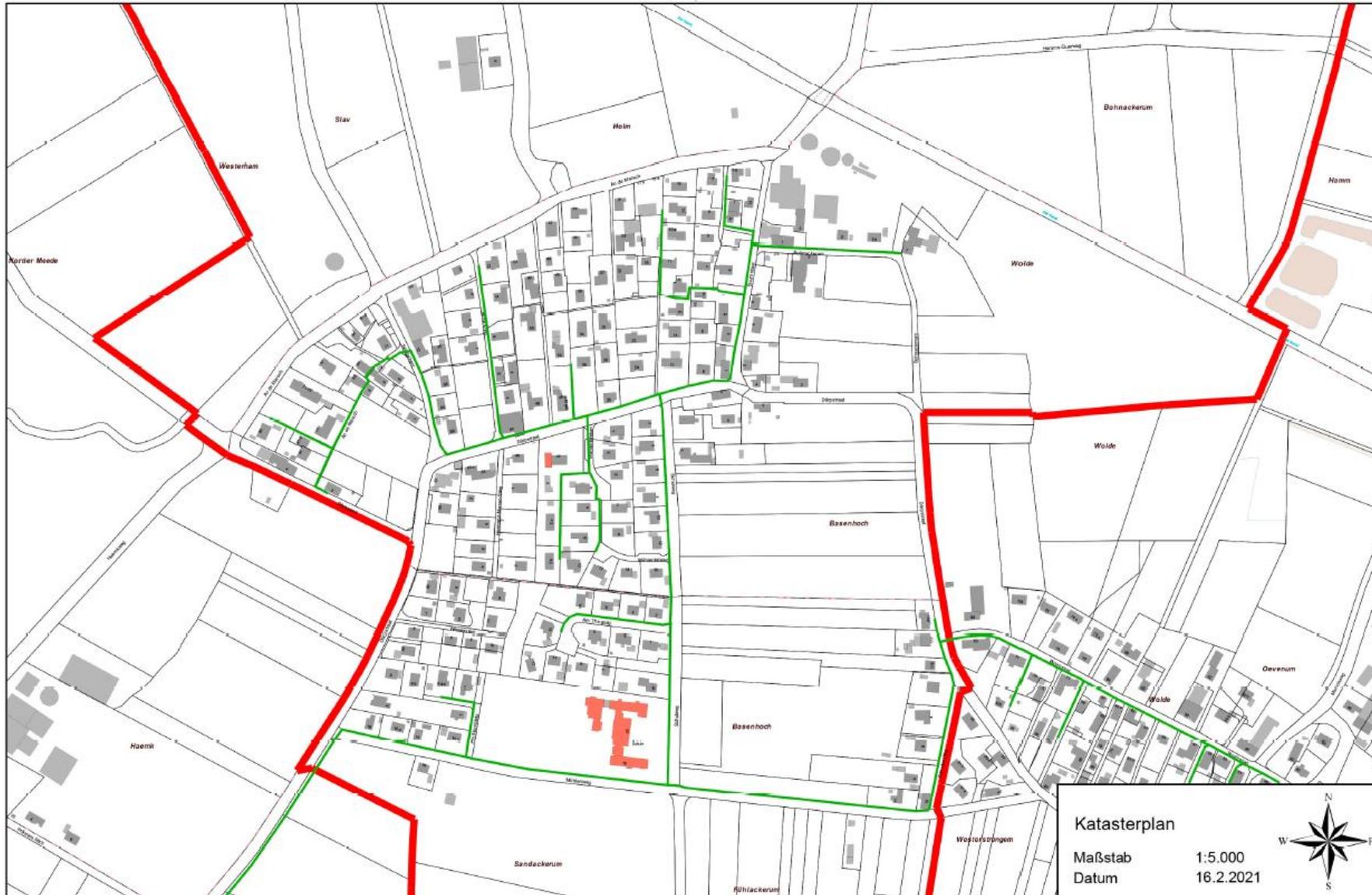
Netzplan Nieblum



Netzplan Alkersum



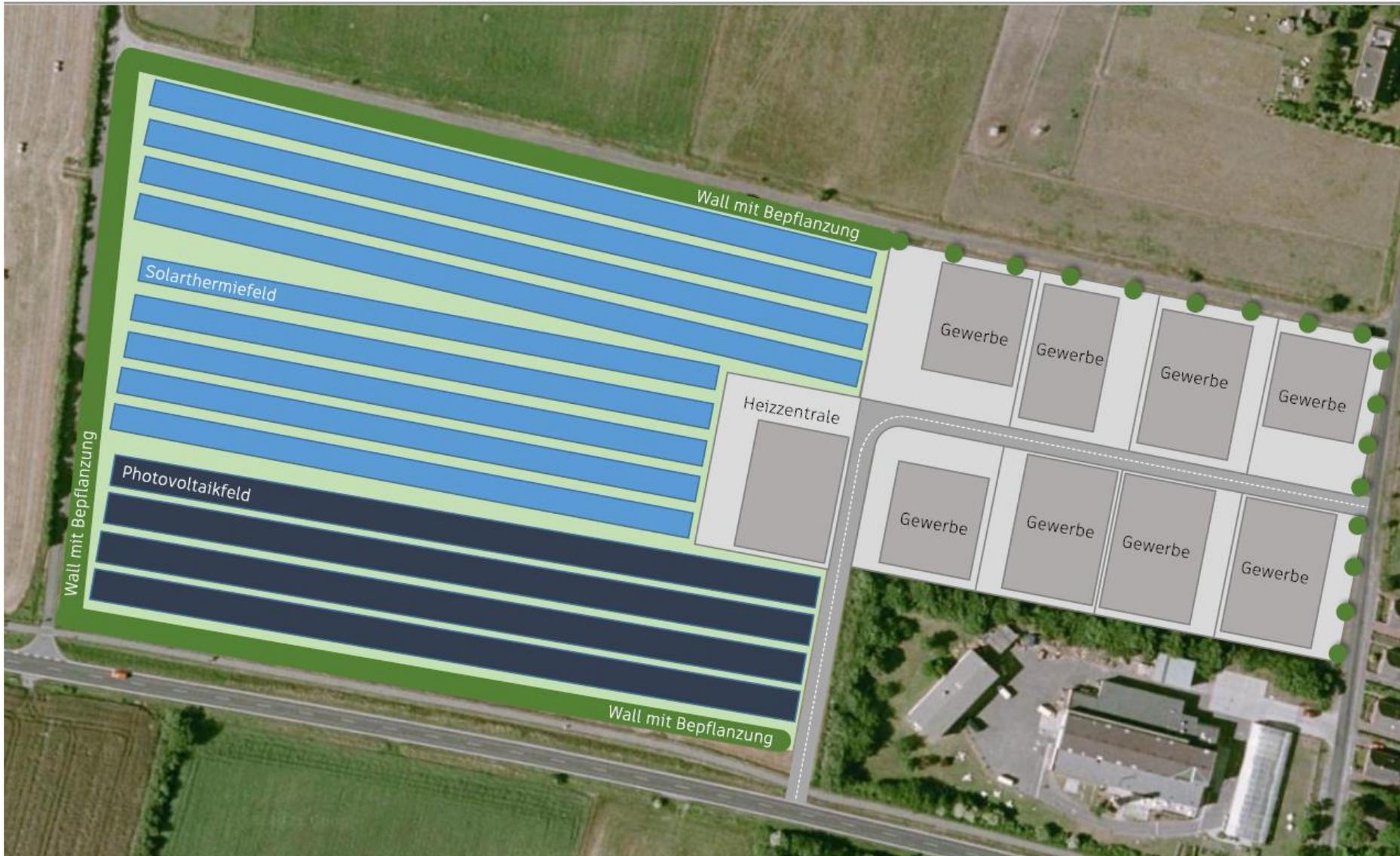
Netzplan Midlum



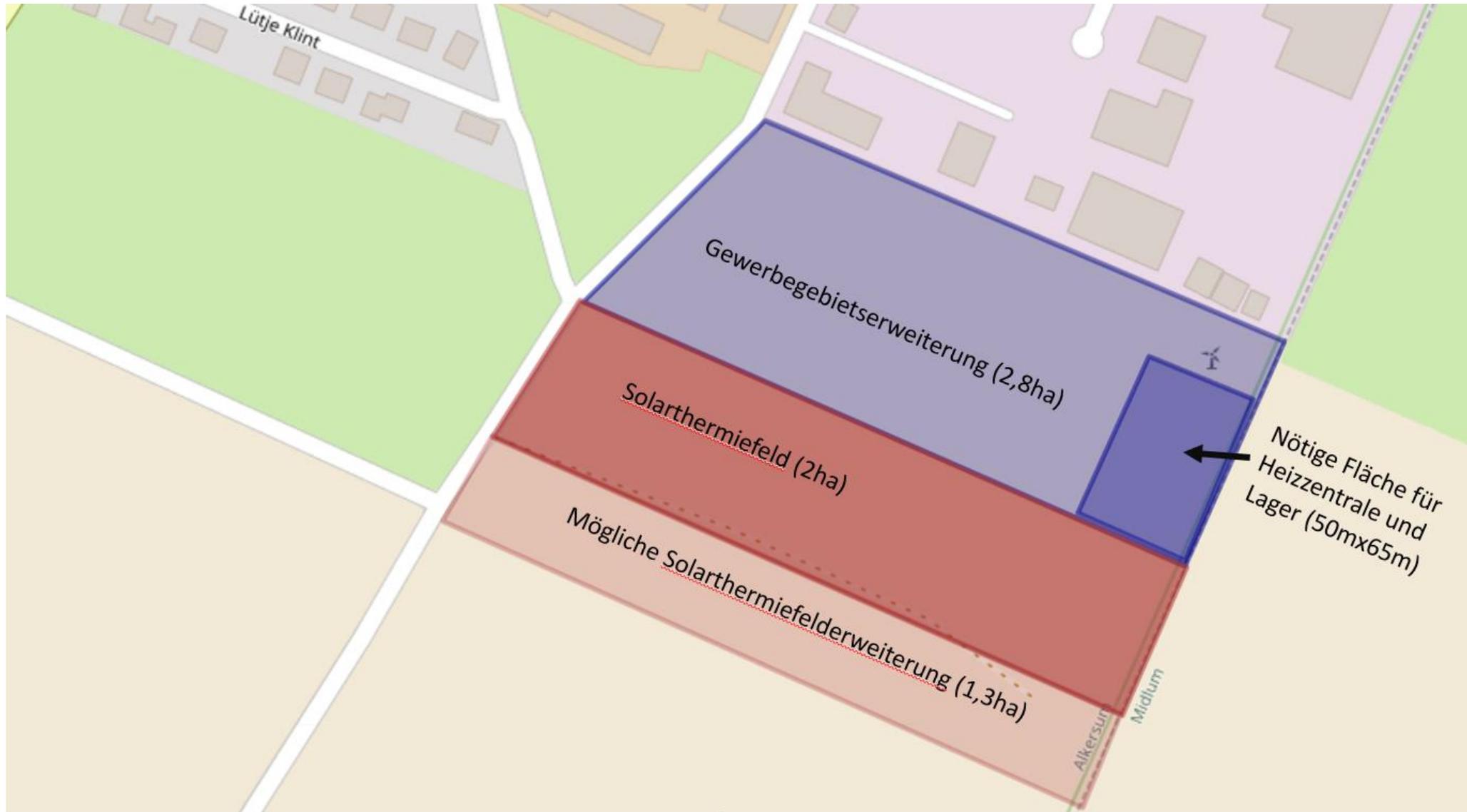
Netzplan Oevenum



Standort Heizzentrale Oevenum



Standort Heizzentrale Alkersum Gewerbegebiet (Detailansicht)



Wärmenetzbau – notwendige Beschlüsse und Unterlagen

- Finale Planung Wärmenetz und Energiezentrale
- Fernwärmesicherungsvertrag zwischen Gemeinde und Inselenergie sinnvoll
- Gestattungsvertrag zum Leitungsbau und Betrieb zwischen der Gemeinde und der Inselenergie notwendig
- Festlegung Wärmelieferverträge und Preisblatt
- Bau- und Betriebsgenehmigungen

- Koordinierung zwischen Amt/Gesellschafter und Inselenergie erfolgte Ende Januar in einer Klausurtagung der Gesellschafter
- Inselenergie erstellt die Verträge und legt diese den Gemeinden zur Unterzeichnung vor